

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen EU-Verordnung 878/2020

ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname:	Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml
UFI:	UM43-C0EQ-E00G-H7WJ
Nanoformen	Das Produkt enthält keine Nanoform oder Nanoformen oder Stoffe, die Nanoformen enthalten.

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Beschreibung/Anwendungsbereich	Flüssigkeit mit Nikotin für elektronische Zigarette / aromatisierte E-Flüssigkeit		
Identifizierte Verwendungen:	Industriell	Professionell	Verbrauch
Elektronische Zigarette		X	X

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung:	Dinner Lady Fam Ltd
Adresse:	Dinner Lady Fam Ltd, GM House, Wilkinson Way,
Ort und Staat:	Blackburn, BB1 2EH, UK
Telefonnummer des Verantwortlichen für das Sicherheitsdatenblatt:	Tel. 004401254 865915
E-Mail des Verantwortlichen für das Sicherheitsdatenblatt:	compliance@vapedinnerlady.com

Lieferant

Firmenbezeichnung:	Vape Dinner Lady Deutschland MINDO GmbH
Adresse:	Katharinenstr. 8
Ort und Staat:	04916 Herzberg, Deutschland
Telefonnummer des Verantwortlichen für das Sicherheitsdatenblatt:	Tel. +49(0)30814517695
E-Mail des Verantwortlichen für das Sicherheitsdatenblatt:	service@vapedinnerlady.de Erreichbar während unserer Geschäftszeiten: Montag bis Freitag von 9:00 bis 18:00 Uhr. An gesetzlichen Feiertagen in Brandenburg/Deutschland sind wir nicht erreichbar.

1.4. Notrufnummer

Für dringende Informationen wenden Sie sich bitte an:	Vape Dinner Lady Deutschland MINDO GmbH, Katharinenstr. 8 04916 Herzberg, Deutschland
--	--

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen EU-Verordnung 878/2020

Tel. +49(0)30814517695

service@vapedinnerlady.de

Erreichbar während unserer Geschäftszeiten: Montag bis Freitag von 9:00 bis

18:00 Uhr. An gesetzlichen Feiertagen in Brandenburg/Deutschland sind wir nicht erreichbar.

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Das Produkt ist gemäß den Bestimmungen der Verordnung (CE) 1272/2008 (CLP) (und späteren Änderungen und Anpassungen) als gefährlich eingestuft. Das Produkt erfordert daher ein Sicherheitsdatenblatt gemäß den Bestimmungen der Verordnung (EG) 1907/2006 und nachfolgenden Änderungen. Weitere eventuelle Informationen zu den Risiken für die Gesundheit und/oder die Umwelt sind in den Abschnitten 11 und 12 dieses Datenblatts aufgeführt.

Klassifizierung und Gefahrenhinweise:

Acute Tox. 4	H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Acute Tox. 3	H311	Giftig bei Hautkontakt.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenkennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) und nachfolgende Änderungen und Ergänzungen.

Gefahrenpiktogramm:

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise:

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
EUH208	Enthält Benzylalkohol, Furaneol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise:

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
P264	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301 + P312	BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P330	Mund ausspülen.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P501	Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgung zuführen.

Enthält:

Ethylmaltol

Nicotinsalicylat

Produkt, das nicht für die Verwendung gemäß der Richtlinie 2004/42/EG bestimmt ist.

2.3. Sonstige Gefahren

Nach den vorliegenden Daten enthält das Produkt keine PBT- oder vPvB-Stoffe prozentual über 0,1%.

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften in einem prozentualen Anteil von mehr als 0,1%.

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Information nicht relevant

3.2. Gemische

Enthält:

Der vollständige Wortlaut der Gefahrenhinweise (H) ist in Abschnitt 16 des Datenblattes dargestellt.

Identifizierung	%	Klassifizierung 1272/2008 (CLP)
Nicotinsalicylat	0.79 < x < 0.98	Acute Tox. 2 H300; Acute Tox. 1 H310; Acute Tox. 2 H330; Aquatic Chronic 2 H411 cATpEs Oral (mg/kg bodyweight)= 5 cATpEs Dermal (mg/kg bodyweight)= 5 cATpEs Dust/Mist (mg/l)=0.05

CAS-Nr: 29790-52-1

EC: 249-852-7

INDEX-Nr: -

REACH-Registrierungsnr: -

Identifizierung	%	Klassifizierung 1272/2008 (CLP)
Ethylmaltol	0.38 < x < 0.47	Acute Tox. 4 H302; Aquatic Acute 1 H400 LD50 Oral 780 mg/kg bw (Mouse)

CAS-Nr: 4940-11-8

EC: 225-582-5

INDEX-Nr: -

REACH-Registrierungsnr: 01-2120758795-36-XXXX

Identifizierung	%	Klassifizierung 1272/2008 (CLP)
Benzylalkohol	0.27 < x < 0.34	Acute Tox. 4 H302; Eye Irrit. 2 H319; Skin Sens. 1B H317 LD50 Oral 1360 mg/kg bw (Mouse) LD50 Dermal 2000 mg/kg bw (Rabbit)

CAS-Nr: 100-51-6

EC: 202-859-9

INDEX-Nr: -

REACH-Registrierungsnr: 01-2119492630-38-XXXX

Identifizierung	%	Klassifizierung 1272/2008 (CLP)
Furaneol	0.0368 < x < 0.041	Eye Irrit. 2 H319; Skin Sens. 1A H317 LD50 Oral 1608 mg/kg bw (Mouse)

CAS-Nr: 3658-77-3

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

EC: 222-908-8		
INDEX-Nr: -		
REACH-Registrierungsnr: 01-2120754473-52-XXXX		
Identifizierung	%	Klassifizierung 1272/2008 (CLP)
Ameisensäure	0.0122 < x < 0.014	Skin Corr. 1A H314
CAS-Nr: 64-18-6		
EC: 200-579-1		
INDEX-Nr: -		
REACH-Registrierungsnr: 01-2119491174-37-XXXX		
Identifizierung	%	Klassifizierung 1272/2008 (CLP)
Ethylacetat	x < 0.01	Eye Irrit. 2 H319; STOT SE 3 H336; Flam. Liq. 2 H225 LD50 Oral 1150 mg/kg bw (Rat)
CAS-Nr: 141-78-6		
EC: 205-500-4		
INDEX-Nr: -		
REACH-Registrierungsnr: 01-2119475103-46-XXXX		
Identifizierung	%	Klassifizierung 1272/2008 (CLP)
Essigsäure	x < 0.01	Skin Corr. 1A H314; Flam. Liq. 3 H226 LD50 Oral 1200 mg/kg bw (Rabbit) LD50 Dermal 1060 mg/kg bw (Rabbit)
CAS-Nr: 64-19-7		
EC: 200-580-7		
INDEX-Nr: -		
REACH-Registrierungsnr: 01-2119475328-30-XXXX		
ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen		
4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen		
<p>AUGEN: Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Sofort mindestens 15 Minuten bei geöffneten Augenlidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn das Problem weiterhin besteht.</p> <p>HAUT: Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Nehmen Sie sofort eine Dusche. Sofort einen Arzt rufen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.</p> <p>INHALATION: Die Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung anwenden. Sofort einen Arzt rufen.</p> <p>AUFNAHME DURCH VERSCHLUCKEN: Sofort einen Arzt rufen. Kein Erbrechen herbeiführen. Nichts einnehmen, was nicht ausdrücklich vom Arzt angeordnet wurde.</p> <p>SCHUTZMASSNAHMEN FÜR ERSTE HILFE: Die erforderliche PSA für Erste-Hilfe-Maßnahmen finden Sie in Abschnitt 8.2 dieses Sicherheitsdatenblatts.</p>		
4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen		
Es sind keine spezifischen Informationen über die durch das Produkt verursachten Symptome und Wirkungen bekannt. Für Symptome und Wirkungen bedingt durch die enthaltenen Substanzen lesen Sie bitte auch das Kapitel 11.		

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

4.3 Hinweise auf ärztlicher Soforthilfe und Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Geeignete Löschmittel sind diejenigen herkömmlicher Art: Kohlendioxid, Schaum, Pulver und vernebeltes Wasser.

NICHT GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Keine Wasserstrahlen verwenden. Wasser ist beim Löschen eines Brandes nicht wirksam, kann aber zur Kühlung geschlossener Behälter verwendet werden, die der Flamme ausgesetzt sind, um ein Platzen und Explosionen zu verhindern.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

MÖGLICHE GEFAHREN BEDINGT DURCH DAS AUSGESETZTSEIN IM BRANDFALL

Vermeiden, Verbrennungsprodukte einzuatmen

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Behälter mit Wasserstrahlen kühlen, um Produktzersetzung und die Entwicklung von gesundheitsgefährdenden Stoffen zu verhindern. Tragen Sie immer eine vollständige Brandschutzausrüstung. Feuerlöschwasser auffangen, dieses darf nicht in die Kanalisation gelangen. Kontaminiertes Löschwasser und Brandrückstände gemäß den geltenden Vorschriften entsorgen.

AUSRÜSTUNG

Normale Bekleidung für die Brandbekämpfung, wie z.B. druckluftunabhängiges Atemschutzgerät (EN 137), komplettes Flammenschutzmittel (EN469), Flammenschutzhandschuhe (EN 659) und Feuerwehrstiefel (HO A29 oder A30).

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Austritt stoppen, wenn gefahrlos möglich.

Verwendung geeigneter Schutzausrüstungen (einschließlich der in Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts genannten persönlichen Schutzausrüstung) zur Verhinderung der Kontamination von Haut, Augen und persönlicher Kleidung. Diese Anweisungen gelten sowohl für die Zuständigen bei der Arbeit, als auch für Noteinsätze.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Abfließen des Produkts in die Kanalisation, Oberflächengewässer oder in das Grundwasser muss verhindert werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Das verschüttete Produkt in einen geeigneten Behälter absaugen. Wenn das Produkt brennbar ist, verwenden Sie explosionsgeschützte Geräte. Überprüfen Sie die Kompatibilität des zu verwendenden Behälters mit dem Produkt, siehe Abschnitt 10. Absorbieren Sie den Rest mit inertem, saugfähigem Material. Für ausreichende Lüftung des Ortes sorgen, der vom Austreten betroffen ist. Die Entsorgung von kontaminiertem Material muss gemäß Punkt 13 erfolgen.

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zum Personenschutz und zur Entsorgung finden Sie in den Abschnitten 8 und 13.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hantieren mit dem Produkt nachdem Sie alle anderen Abschnitte dieses Sicherheitsdatenblatts gelesen wurden. Vermeiden Sie, dass das Produkt in die Umwelt gelangt. Bei der Beschäftigung weder essen noch trinken oder rauchen. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen ablegen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehältnis aufbewahren. Behälter dicht geschlossen, an einem gut gelüfteten Ort und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt aufbewahren. Behälter von unverträglichen Materialien fernhalten, indem Sie Abschnitt 10 überprüfen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter**

Name des Stoffes: **Ameisensäure**

CAS: 64-18-6

DNEL/DMEL (Abgeleiteter Grad der Nichtwirkung /Abgeleiteter Grad der minimalen Wirkung): Nicht verfügbar

PNEC (vorhergesagte Konzentration ohne Auswirkungen auf die Umwelt): Nicht verfügbar

WERTE DER BERUFLICHEN EXPOSITION(Arbeitsplatzgrenzwerte)

Land: DE (AGS)

Weg des Aussetzens: -

8 h [mg/m³]: 5

8 h [ppm]: 9.5

kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m³]: 10

kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: 19

WERTE DER BERUFLICHEN EXPOSITION(Arbeitsplatzgrenzwerte)

Land: DE (DFG)

Weg des Aussetzens: -

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

8 h [mg/m ³]: 5
8 h [ppm]: 9.5
kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m ³]: 10
kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: 19
WERTE DER BERUFLICHEN AUSSETZUNG (Grenzwerte der Aussetzung am Arbeitsplatz) OEL/IOELV
Land: EU (Richtlinie 2006/15/EG und ihre späteren Anpassungen)
Weg des Aussetzens: -
8 h [mg/m ³]: 9
8 h [ppm]: 5
kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m ³]: -
kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: -
Name des Stoffes: Benzylalkohol
CAS: 100-51-6
DNEL/DMEL (Abgeleiteter Grad der Nichtwirkung /Abgeleiteter Grad der minimalen Wirkung): Nicht verfügbar
PNEC (vorhergesagte Konzentration ohne Auswirkungen auf die Umwelt): Nicht verfügbar
WERTE DER BERUFLICHEN EXPOSITION(Arbeitsplatzgrenzwerte)
Land: DE (AGS)
Weg des Aussetzens: -
8 h [mg/m ³]: 5
8 h [ppm]: 22
kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m ³]: 10
kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: 44
WERTE DER BERUFLICHEN EXPOSITION(Arbeitsplatzgrenzwerte)
Land: DE (DFG)
Weg des Aussetzens: -
8 h [mg/m ³]: 5
8 h [ppm]: 22
kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m ³]: 10
kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: 44
Name des Stoffes: Essigsäure
CAS: 64-19-7
DNEL/DMEL (Abgeleiteter Grad der Nichtwirkung /Abgeleiteter Grad der minimalen Wirkung): Nicht verfügbar
PNEC (vorhergesagte Konzentration ohne Auswirkungen auf die Umwelt): Nicht verfügbar

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

WERTE DER BERUFLICHEN EXPOSITION(Arbeitsplatzgrenzwerte)
Land: DE (AGS)
Weg des Aussetzens: -
8 h [mg/m ³]: 10
8 h [ppm]: 25
kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m ³]: 20
kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: 50
WERTE DER BERUFLICHEN EXPOSITION(Arbeitsplatzgrenzwerte)
Land: DE (DFG)
Weg des Aussetzens: -
8 h [mg/m ³]: 10
8 h [ppm]: 25
kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m ³]: 20
kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: 50
WERTE DER BERUFLICHEN AUSSETZUNG (Grenzwerte der Aussetzung am Arbeitsplatz) OEL/IOELV
Land: EU (Richtlinie 2006/15/EG und ihre späteren Anpassungen)
Weg des Aussetzens: -
8 h [mg/m ³]: 25
8 h [ppm]: 10
kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m ³]: 50
kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: 20
Name des Stoffes: Ethanol
CAS: 64-17-5
DNEL/DMEL (Abgeleiteter Grad der Nichtwirkung /Abgeleiteter Grad der minimalen Wirkung): Nicht verfügbar
PNEC (vorhergesagte Konzentration ohne Auswirkungen auf die Umwelt): Nicht verfügbar
WERTE DER BERUFLICHEN EXPOSITION(Arbeitsplatzgrenzwerte)
Land: DE (AGS)
Weg des Aussetzens: -
8 h [mg/m ³]: 500
8 h [ppm]: 960
kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m ³]: 1000

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: 1920
WERTE DER BERUFLICHEN EXPOSITION(Arbeitsplatzgrenzwerte)
Land: DE (DFG)
Weg des Aussetzens: -
8 h [mg/m ³]: 200
8 h [ppm]: 380
kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m ³]: 800
kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: 1520
Name des Stoffes: Ethylacetat
CAS: 141-78-6
DNEL/DMEL (Abgeleiteter Grad der Nichtwirkung /Abgeleiteter Grad der minimalen Wirkung): Nicht verfügbar
PNEC (vorhergesagte Konzentration ohne Auswirkungen auf die Umwelt): Nicht verfügbar
WERTE DER BERUFLICHEN EXPOSITION(Arbeitsplatzgrenzwerte)
Land: DE (AGS)
Weg des Aussetzens: -
8 h [mg/m ³]: 200
8 h [ppm]: 730
kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m ³]: 400
kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: 1460
WERTE DER BERUFLICHEN EXPOSITION(Arbeitsplatzgrenzwerte)
Land: DE (DFG)
Weg des Aussetzens: -
8 h [mg/m ³]: 200
8 h [ppm]: 750
kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m ³]: 400
kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: 1500
WERTE DER BERUFLICHEN AUSSETZUNG (Grenzwerte der Aussetzung am Arbeitsplatz) OEL/IOELV
Land: EU (Richtlinie 2006/15/EG und ihre späteren Anpassungen)
Weg des Aussetzens: -
8 h [mg/m ³]: 734
8 h [ppm]: 200
kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m ³]: 1468
kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: 400

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

Name des Stoffes: Pflanzliches Glycerin
CAS: 56-81-5
DNEL/DMEL (Abgeleiteter Grad der Nichtwirkung /Abgeleiteter Grad der minimalen Wirkung): Nicht verfügbar
PNEC (vorhergesagte Konzentration ohne Auswirkungen auf die Umwelt): Nicht verfügbar
WERTE DER BERUFLICHEN EXPOSITION(Arbeitsplatzgrenzwerte)
Land: DE (AGS)
Weg des Aussetzens: -
8 h [mg/m ³]: -
8 h [ppm]: 200
kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m ³]: -
kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: 400
WERTE DER BERUFLICHEN EXPOSITION(Arbeitsplatzgrenzwerte)
Land: DE (DFG)
Weg des Aussetzens: -
8 h [mg/m ³]: -
8 h [ppm]: 200
kurzzeitig (15 Minuten) [mg/m ³]: -
kurzzeitig (15 Minuten) [ppm]: 400
8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition
Da die Verwendung von geeigneten technischen Maßnahmen immer Vorrang vor persönlicher Schutzausrüstung haben soll, für eine gute Belüftung am Arbeitsplatz durch eine wirksame lokale Ansaugung oder Entlüftung der verbrauchten Luft sorgen. Persönliche Schutzausrüstung muss das CE-Zeichen tragen, das die Konformität mit den geltenden Vorschriften bescheinigt.
HANDSCHUTZ
Hände mit Arbeitshandschuhen der Kategorie III schützen (siehe Norm EN 374).
Für die endgültige Auswahl des Materials der Arbeitshandschuhe muss berücksichtigt werden: Kompatibilität, Verschleiß, Bruchfestigkeit und Permeabilität.
Im Fall von Präparaten muss die Resistenz der Arbeitshandschuhe gegenüber chemischen Wirkstoffen vor der Verwendung geprüft werden, da sie nicht vorhersehbar ist. Handschuhe haben eine Tragezeit, die von der Dauer und der Art des Gebrauchs abhängt.
HAUTSCHUTZ
Tragen Sie langärmelige Arbeitskleidung und Sicherheitsschuhe für den professionellen Gebrauch der Kategorie I (siehe Richtlinie 89/686/EWG und EN ISO 20344). Nach Ablegen der Schutzkleidung mit Wasser und Seife waschen.
AUGENSCHUTZ
Wir empfehlen das Tragen einer hermetischen Schutzbrille (siehe Norm EN 166).
Besteht die Gefahr, Spritzern oder Sprühen im Zusammenhang mit den durchgeführten Arbeiten ausgesetzt zu sein, muss ein ausreichender Schutz der Schleimhäute (Mund, Nase, Augen) gewährleistet sein, um eine unbeabsichtigte Aufnahme zu vermeiden.
ATEMSCHUTZ
Wird der Schwellenwert (z. B. TLV-TWA) des Stoffes oder eines oder mehrerer der im Produkt enthaltenen Stoffe überschritten, empfiehlt es sich, eine Maske zu tragen, deren Klasse in Bezug auf die Grenzkonzentration der Verwendung ausgewählt werden muss. (siehe Norm EN 14387). Sind Gase oder Dämpfe anderer Art und/oder Gase oder Dämpfe mit Partikeln (Aerosole, Dämpfe, Nebel usw.) vorhanden, müssen kombinierte Filter vorgesehen werden. Die Verwendung einer Atemschutzausrüstung ist erforderlich, falls die

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

technischen Maßnahmen nicht ausreichen, um die Aussetzung auf den Mitarbeiter auf einen angemessenen Grenzwert zu reduzieren. Der Schutz durch Masken ist jedoch begrenzt.

Ist der betrachtete Stoff geruchlos oder liegt seine Geruchsschwelle über dem entsprechenden TLV-TWA, ist im Notfall ein Druckluft-Atmungsgerät (siehe Norm EN 137) oder ein externer Lufteinlass (siehe Norm EN 138) zu tragen. Für die richtige Wahl des Atmungsgerätes siehe EN 529.

KONTROLLE DER AUSSETZUNG AUF DIE UMWELT

Emissionen aus Produktionsprozessen, eingeschlossen jene aus Lüftungsanlagen, sollten im Hinblick auf die Einhaltung der Umweltgesetzgebung kontrolliert werden.

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssig
Farbe:	Veränderlich
Geruch:	Charakteristisch
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt:	Nicht verfügbar
Siedebeginn:	Nicht verfügbar
Siedebereich:	Nicht verfügbar
Entzündbarkeit:	Nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze:	Nicht verfügbar
Obere Explosionsgrenze:	Nicht verfügbar
Flammpunkt:	> 60 °C
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur:	Nicht verfügbar
pH-Wert:	5.00 - 7.00
Kinematische Viskosität:	Nicht verfügbar
Löslichkeit(en):	Nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	Nicht verfügbar
Dampfdruck:	Nicht verfügbar
Relative Dichte:	1.0 - 1.3 g/cm ³
Relative Dampfdichte:	Nicht verfügbar
Partikeleigenschaften:	Nicht verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Oxidierende Eigenschaften:	Nicht verfügbar
Explosive Eigenschaften:	Nicht verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht verfügbar

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Nicht verfügbar

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Nicht verfügbar

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Unter normalen Einsatzbedingungen bestehen keine besonderen Risiken der Reaktion mit anderen Stoffen.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil bei normaler Verwendung und Lagerung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Einsatz- und Lagerbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen absehbar.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine besondere. Halten Sie sich an die üblichen Schutzvorschriften bei der Handhabung von chemischen Stoffen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

Da keine experimentellen toxikologischen Daten über das Produkt selbst vorliegen, wurden die eventuellen Gesundheitsrisiken des Produkts auf der Grundlage der Eigenschaften der enthaltenen Stoffe gemäß den Kriterien der Referenzvorschriften für die Einstufung bewertet.

Berücksichtigen Sie daher die Konzentration der einzelnen gefährlichen Stoffe, die eventuell in Abschnitt 3 aufgeführt sind, um die toxikologischen Auswirkungen der Exposition gegenüber dem Produkt zu bewerten.

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**Akute Toxizität**

ATE_{mix} (Inhalation - Dämpfe): Unzutreffend

ATE_{mix} (Inhalation - Nebel / Stäube) der Mischung: 5.08 mg/L

ATE_{mix} (Oral): 505.99 mg/kg

ATE_{mix} (Haut) der Mischung: 508.20 mg/kg

Ethylmaltol

LD50 Oral 780 mg/kg bw (Mouse)

Benzylalkohol

LD50 Dermal 2000 mg/kg bw (Rabbit)

LD50 Oral 1360 mg/kg bw (Mouse)

Furaneol

LD50 Oral 1608 mg/kg bw (Mouse)

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

Ethylacetat LD50 Oral 1150 mg/kg bw (Rat)
Essigsäure LD50 Oral 1200 mg/kg bw (Rabbit) LD50 Dermal 1060 mg/kg bw (Rabbit)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Entspricht nicht den Klassifizierungskriterien für diese Gefahrenklasse
Schwere Augenschädigung/-reizung
Entspricht nicht den Klassifizierungskriterien für diese Gefahrenklasse
Sensibilisierung der Atemwege/Haut
Entspricht nicht den Klassifizierungskriterien für diese Gefahrenklasse
Keimzell-Mutagenität
Entspricht nicht den Klassifizierungskriterien für diese Gefahrenklasse
Kanzerogenität
Entspricht nicht den Klassifizierungskriterien für diese Gefahrenklasse
Reproduktionstoxizität
Entspricht nicht den Klassifizierungskriterien für diese Gefahrenklasse
spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) - bei einmaliger Exposition
Entspricht nicht den Klassifizierungskriterien für diese Gefahrenklasse
spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) - bei wiederholter Exposition
Entspricht nicht den Klassifizierungskriterien für diese Gefahrenklasse
Aspirationsgefahr
Entspricht nicht den Klassifizierungskriterien für diese Gefahrenklasse
11.2 Angaben über sonstige Gefahren
Nicht anwendbar
11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften
Nicht anwendbar
11.2.2 Sonstige Angaben
Nicht anwendbar
ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben
Da keine spezifischen Daten über das Produkt vorliegen, Verwendung nach bester Arbeitspraxis, die Dispersion des Produkts in der Umwelt vermeiden. Die zuständigen Behörden verständigen, sollte das Produkt in Gewässer oder in die Kanalisation gelangt sein oder Boden oder die Vegetation kontaminiert haben.
12.1. Toxizität
Nicht für akute Gefahren klassifiziert (keine signifikante Komponente). Nicht klassifiziert für chronische Gefahren, basierend auf der Summe der klassifizierten Komponenten.

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

Pflanzliches Glycerin
Die akute aquatische Toxizität in Süßwasser wurde bei mehreren Arten bestimmt. Die 96-Stunden-LC50 für Glycerin in <i>Salmo gairdneri</i> beträgt 54.000 mg/L mit einem 95% Konfidenzintervall von 51.000 -57.000 mg/L. Der 96-stündige No Adverse Effect Level von Polyol 80 (enthält 86% Glycerin) für Elritzen lag bei 320 mg/l, und eine 100-prozentige Sterblichkeit wurde bei 1800 mg/l beobachtet; die LC50 betrug 885 (697 bis 1130) mg/l. Die akute aquatische Toxizität in Salzwasser wurde bei einer Art bestimmt. Der 96-Stunden-LC50-Wert bei <i>Cyprinodon variegatus</i> lag bei >11.000 ug/L. Diese Werte liegen über der Grenzdosis von 100 mg/L. (ECHA) Für Glycerin ergab die QSAR-Abschätzung der chronischen Fischtoxizität einen 30d-ChV von 9471 mg/L. Dieses Ergebnis liegt weit über der Grenzdosis für chronische Fischtests (100 mg/L). Nach dieser QSAR-Schätzung kann keine chronische Gefahr für Fische festgestellt werden. (ECHA)
Propylenglykol
Die niedrigste 96-Stunden-LC50 bei dem Süßwasserfisch <i>Oncorhynchus mykiss</i> beträgt 40613 mg/l. Eine langfristige Exposition von Fischen wird nicht als relevant angesehen, da der Stoff leicht biologisch abbaubar ist. Außerdem zeigt der Kurzzeittoxizitätstest eine sehr geringe Toxizität für Fische. Da der QSAR-Wert für die Langzeittoxizität für Fische hoch ist (30-d ChV ist 2500 mg/l), ist eine chronische Toxizität für Fische nicht zu erwarten. Daher scheint die Prüfung der Langzeittoxizität an Fischen nicht erforderlich zu sein. Die niedrigste 48-Stunden-LC50 bei dem Süßwasser-Wirbellosen <i>Ceriodaphnia dubia</i> beträgt 18340 mg/l. In Meerwasser beträgt die niedrigste 96-h-LC50 18800 mg/l bei <i>Mysidopsis bahia</i> (neuer Name: <i>Americamysis bahia</i>). Die niedrigste 7-d-NOEC beträgt 13020 mg/l bei der wirbellosen Süßwasserpflanze <i>Ceriodaphnia sp.</i> (ECHA)
Vanillin
Die 48-stündige akute Toxizität von Vanillin für <i>Daphnia magna</i> wurde unter statischen Bedingungen untersucht. Die Daphnien wurden der Testchemikalie 48 Stunden lang in einer Nennkonzentration von 0, 5,62, 10, 17,8, 31,6, 56,2 und 100 mg/L ausgesetzt. Immobilisierung und wurde beobachtet. In einer 72-Stunden-Algenstudie (CIT, 2008) wurde die akute Toxizität des Prüfstoﬀs Rhovanil Extra Pure (Vanillin) in dem Algenstamm <i>Pseudokirchneriella supcapitata</i> in einem statischen 72-Stunden-Test gemäß den geltenden EG- und OECD-Richtlinien und der GLP bewertet. Das wichtigste gemessene Kriterium ist die EC50, eine statistisch abgeleitete Konzentration, die zu einer 50%igen Verringerung der durchschnittlichen spezifischen Wachstumsrate (ErC50) oder des Ertrags (EyC50) im Vergleich zur Kontrolle führt. Der 72-stündige ErC50-Wert (geometrisches Mittel) betrug 120 mg/L. Der 72-Stunden-EyC50-Wert (geometrischer Mittelwert) betrug 78,6 mg/L. Die NOEC betrug 47 mg/L. Die Validitätskriterien wurden erfüllt. In dieser Studie wird Vanillin als schädlich für Algen angesehen. Die 48-Stunden-EC50 betrug 36,79 mg/L. Die 48-Stunden-NOEC auf der Grundlage der Immobilisierung betrug 26,8 mg/L. Aufgrund der Ergebnisse dieser Studie wird Vanillin als schädlich für <i>Daphnia magna</i> angesehen. (ECHA)
Triacetin
LC50 (96 h) > 100 mg/L für <i>Oryzias latipes</i> (OECD 203) Die Stoffsicherheitsbeurteilung gemäß Anhang I der Verordnung (EG) 1907/2006 zeigt nicht die Notwendigkeit, die langfristige Toxizität für Fische weiter zu untersuchen. EC50 (48 h) 380 mg/L für <i>Daphnia magna</i> (EU Methode C.2) NOEC (21 d) ≥ 94 mg/L für <i>Daphnia magna</i> (OECD 211) (ECHA)
Ethylpropionat
„LC50 (96 h): 6,74 mg/L basierend auf der Mortalität von <i>Danio rerio</i> (OECD 203). Die Toxizität von Ethylhexanoat für Fische (<i>Danio rerio</i> , Zebraabrling) wurde in einer GLP-Studie gemäß OECD 203 bestimmt. Die LC50 von 6,74 mg/L wurde aus den geometrischen Mittelwerten der LC0 und der LC100 berechnet. [ECHA] EC50 (48 h): 36,0 mg/L basierend auf der Mobilität von <i>Daphnia magna</i> (EU-Methode C.2). Die Toxizität von Ethylcaproat für <i>Daphnia magna</i> wurde in einer GLP-Studie nach der EU-Methode C.2 bestimmt. Die EC50 von 36 mg/L wurde aus den geometrischen Mittelwerten der EC0 und der EC100 auf Basis der Rohdaten neu berechnet. [ECHA]“
Maltol
Für den Stoff liegen Ergebnisse zur Kurzzeittoxizität für Fische, Daphnien und Algen vor. Der 48-Stunden-EC50-Wert für Daphnien liegt bei 27 mg/L, der 72-Stunden-ECC50-Wert für Algen bei 7,2 mg/L, der 96-Stunden-LC50-Wert für Fische bei >100 mg/L. Da die niedrigsten akuten Toxizitätswerte >1 mg/L sind, muss der Stoff nicht für akute Toxizität gemäß EU CLP (EG Nr. 1272/2008, Tabelle 4.1.0; a) eingestuft werden [ECHA] Chronische Toxizitätsdaten sind nur für Algen verfügbar. Der 72-h-ErC10-Wert beträgt 1,8 mg/L. Gemäß EU-CLP-Abbildung 4.1.1

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

<p>muss die chronische Einstufung auf der Grundlage des chronischen Wertes für Algen gemäß Tabelle 4.1.0, (b) i und ii, sowie des akuten Wertes für Daphnien gemäß Tabelle 4.1.0, (b) iii, bestimmt werden, wobei das strengste Ergebnis führend sein sollte: - Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar und hat einen chronischen Toxizitätswert von >1 mg/L. Der Stoff ist leicht biologisch abbaubar und hat einen log Kow-Wert von <4. Aufgrund dieser Informationen muss der Stoff nicht für die chronische Toxizität gemäß Tabelle 4.1.0, (b) iii eingestuft werden. [ECHA]</p>
Buttersäure
<p>„Der LC50-Wert von Buttersäure wird auf der Grundlage der LC50 für Valeriansäure (Mattson, 1976) unter Verwendung der jeweiligen Molekulargewichte (88,11 und 102,13) berechnet. [Die 96-Stunden-LC50 für Buttersäure wird auf 66,4 mg/L geschätzt. [ECHA] Die 48-Stunden-EC50 für Buttersäure wird auf 51 mg/L geschätzt.[ECHA]“</p>
Ethylacetat
<p>Alle Werte statisch und Nennkonzentrationen oder unbekannt, sofern nicht anders angegeben: P. Promelas LC50: 96h: 230 (Durchfluss, gemessene Konzentrationen). 48 Std.: 270, >76 mg/l (Durchfluss) L. Idus: LC50: 48 Std.: 333 mg/l P. reticulate: 48 Std.: 210 mg/l O. Latipes: 48hr 125mg/l (nicht zuverlässig), 900mg/l S Gairdneri: 96hr: 230, 425, 484mg/l H fossilis: 96hr; 213mg/l [ECHA] NOEC (32 Tage) <9,65mg/l (Wachstum), >75,6mg/l (Schlüpfen, Überleben) NOEC (32 Tage) =6,9mg/l (QSAR) [ECHA] Alle verfügbaren Daten (zuverlässige und nicht bewertete Studien eingeschlossen): Daphnia magna (mg/l): EC50(24 Std.): 3090, 2500, 2306 (angegeben als Bereichsfinder in Langzeit-Toxizitätstests). EC50(48 Std.): 610, 799, 742. EC50 (unbekannte Testzeit): 590. Daphnia pulex (mg/l): EC50 (48h): 260 Daphnia Cucullata:(mg/l): EC50 (48 Std.) 165. Gammarus pulex (mg/l); EC50 (4hr) 750 Hydra Oligactis (mg/l): EC50 (48h) 1350. NOEC (48 Std.): 1120 Artemia salina (mg/l): TLm (24hr): 1590, IC50 (24hr, 25% Salzwasser) 346, IC50 (24hr, 50% Salzwasser) 655 Aquatische Weichtiere (nicht spezifiziert) (mg/l): LC50 (48 Std.) 1100 Wasserwurm (nicht spezifiziert) (mg/l): EC50 (48 Std.) 1200, 3020 [ECHA]</p>
gamma-Decanolacton
<p>Deutsche Standardrichtlinie DIN 38412 Teil 15 (ähnlich OECD 203), keine GLP, Schlüsselstudie, Gültigkeit 2: 96h-LC50 = 21,5 mg/L [ECHA] log E(L)C50 = -0,47*Kohlenstoffzahl + 5,8163. Bei 10 Kohlenstoffen ist E(L)C50 = 13,1 mg/L. [ECHA]</p>
Ethanol
<p>P. Promelas (96hr LC50 Werte): >0,1, 13,8, 14,2, 15,3 g/l S gairdneri: 11,2 (24hr LC50), 13,0g/l (96hr) O. latipes (200hr, EC0 Entwicklungseffekte): 3,9mg/l. EC50 für denselben Endpunkt im Bereich 12-16g/l. [ECHA] OECD212: NOEC=250mg/l. Chronische 2-Generationen-Grenzdosisstudie (104 Tage): NOEC>79mg/L [ECHA] FRISCHWASSER (alle EC50- oder LC50-Werte und in mg/l) Daphnia magna (48h): 12340, (28hr) 18400, (24hr) >10000, >10000, (96hr) >100. Ceriodaphnia dubia (48 Std.): 5012 Daphnia pulex (18hr): 12100 Streptocephalus proboscideus (24 Std.): 18800 Brachionus calyciflorus (24 Std.): 29600 Gammarus fasciatus (96 Std.) >100 Asellus intermedius (96 Std.) >100 Heliosoma trivolvis (96 Std.) >100 Dugesia tigrina (96 Std.) >100 SALZWASSER Artemia salina (24 Std.) 23900, >10000 Artemia salina (24 Std. - Einzelstudie) 24 Std. Nauplien: 1833; 48 Std. Nauplien: 857; 72hr-Nauplien: 695 Brachionus plicatilis (24hr): 34500 [ECHA]</p>
Buttersäureethylester
<p>Auf der Grundlage von Nennkonzentrationen betrug die experimentelle mittlere letale Konzentration [LC-50 (96 h)] für das Testmaterial bei Zebrabärblingen > 100 mg/l.[Auf der Grundlage der in einem statischen Süßwassersystem beobachteten Wirkungen wird der NOEC-Wert für die Substanz auf 1,483 mg/l für Fische bei einer Expositionsdauer von 28 Tagen geschätzt [ECHA] Der EC50-Wert für die Testchemikalie in Daphnia magna wurde in einer 24-Stunden-Studie auf 750 mg/l festgelegt [ECHA] Auf der Grundlage des EC50-Werts wird darauf hingewiesen, dass die Substanz wahrscheinlich nicht gefährlich für Wasserorganismen ist und gemäß den CLP-Kriterien nicht als akut für den aquatischen Bereich eingestuft werden kann [ECHA]</p>
2-methyl-4-(2,6,6-trimethyl-1-cyclohexen-1-yl)-2-butenal
Keine Daten

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

Cedar leaf oil
Keine Daten
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit
Pflanzliches Glycerin
Der biologische Abbau von Glycerin wurde mit industriellem Belebtschlamm untersucht. Glycerin wurde innerhalb von 24 Stunden nahezu vollständig abgebaut. (ECHA)
Propylenglykol
Monopropylenglykol erwies sich unter aeroben Bedingungen nach 28 Tagen als leicht biologisch abbaubar. In einem OECD306-Test (Meerwasser) wurde nach 64 Tagen ein biologischer Abbau von 96 % festgestellt. (ECHA)
Vanillin
72 % des Abbaus nach 16 Tagen. (ECHA)
Triacetin
Leicht biologisch abbaubar: 76-82% (CO ₂ -Entwicklung) nach 28 d (OECD 301B) (ECHA)
Ethylpropionat
Die biologische Abbaubarkeit der Prüfsubstanz wurde in einem geschlossenen Flaschentest gemäß OECD 301 D und GLP bestimmt. Zwischen 66 und 68 % der Prüfsubstanz wurden innerhalb von 28 Tagen biologisch abgebaut. Es wurde keine Toxizitätskontrolle durchgeführt. Es konnte jedoch festgestellt werden, dass die Substanz bis zu einer Testkonzentration von 5 mg/L keine hemmende Wirkung auf die Mikroorganismen hatte. Die Prüfsubstanz wurde daher nach den OECD-Kriterien als leicht biologisch abbaubar eingestuft. [ECHA]
Maltol
Die Prüfsubstanz überschreitet die 60 %-Passiergrenze, und das 10-Tage-Fenster wurde eingehalten. Daher gilt die Prüfsubstanz als leicht biologisch abbaubar. [ECHA]
Buttersäure
Basierend auf den Ergebnissen der Schlüsselstudie (Hüls, 1996) und gestützt durch die Ergebnisse anderer Studien (Urano, 1986; Hoechst AG, 1979), ist Buttersäure leicht biologisch abbaubar. [ECHA]
Ethylacetat
Studien zum biologischen Abbau in Süßwasser: 69% (20d, DOC) 94% (28d, CO ₂) 79% (20d, BSB) [ECHA]
gamma-Decanolacton
Biologische Abbaubarkeit in Wasser: leicht biologisch abbaubar [ECHA]
Ethanol
Der biologische Abbau von Ethanol wurde bei einer Reihe von Konzentrationen mit einem nicht angepassten häuslichen Abwasser-Innokulum in einem Süßwassermedium in einer 20-tägigen Studie untersucht. Es wurde ein schneller Abbau beobachtet. In einer Studie, bei der eine Methode angewandt wurde, die auf einer vorgeschlagenen Verbesserung einer Sturm-Richtlinienstudie basiert, um sie für flüchtige Substanzen besser geeignet zu machen, wurde gezeigt, dass Ethanol leicht biologisch abbaubar ist. In beiden Fällen wurde ein Abbau von weit über 60 % innerhalb von 5 Tagen festgestellt. Aufgrund der Ergebnisse dieser Studien erfüllt Ethanol die Kriterien, um als leicht biologisch abbaubar eingestuft zu werden. [ECHA]
Buttersäureethylester
Die Prüfchemikalie wird nach 42 Tagen unter den Testbedingungen zu 50 % biologisch abgebaut. Daher wurde die Prüfchemikalie als inhärent biologisch abbaubar eingestuft. [ECHA]
2-methyl-4-(2,6,6-trimethyl-1-cyclohexen-1-yl)-2-butenal
Keine Daten

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

Cedar leaf oil
Keine Daten
12.3. Bioakkumulationspotenzial
Nicht bestimmt
12.4. Mobilität im Boden
Es liegen keine Informationen vor
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Nach den vorliegenden Daten enthält das Produkt keine PBT- oder vPvB-Stoffe als Prozentwert über 0,1%
12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften
Nicht anwendbar
12.7. Andere schädliche Wirkungen
Angaben nicht vorhanden.
ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung
13.1. Verfahren der Abfallbehandlung
<p>Wiederverwendung, wenn möglich. Produktreste sind gefährliche Sonderabfälle. Die Gefährlichkeit von Abfällen, die dieses Produkt teilweise enthalten, muss in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften bewertet werden.</p> <p>Die Entsorgung muss einem Unternehmen anvertraut werden, das berechtigt ist, die Abfälle gemäß den nationalen und lokalen Vorschriften zu entsorgen. Der Transport von Abfällen kann dem ADR unterliegen.</p> <p>KONTAMINIERTE VERPACKUNGEN</p> <p>Kontaminierte Verpackungen sind gemäß den nationalen Abfallvorschriften zur Verwertung oder Beseitigung zu bringen.</p>
ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer
ADR-RID-ADN-IMDG-IATA/IACAO: UN 3144
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ADR-RID-ADN-IMDG-IATA/IACAO: FLÜSSIGES PRÄPARAT VON NICOTINA, N.A.S. (Nikotin)
14.3. Transportgefahrenklassen
ADR-RID-ADN-IMDG-IATA/IACAO: Klasse: 6.1 (Giftige Stoffe)

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml



Etikett: 6.1

14.4. Verpackungsgruppe

ADR-RID-ADN-IMDG-IATA/IACAO: III

14.5. Umweltgefahren

ADR-RID-ADN-IMDG-IATA/IACAO: NEIN

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die Beförderung gefährlicher Güter, einschließlich des Be- und Entladens, muss von Personen durchgeführt werden, die die nach den Modalvorschriften erforderliche Ausbildung erhalten haben.

Tritt ein Leck auf und wird dieses Material in ein Fahrzeug oder einen Behälter verschüttet, darf es erst nach gründlicher Reinigung und gegebenenfalls Desinfektion oder Dekontamination verwendet werden. Alle anderen Waren und Gegenstände, die im selben Fahrzeug oder Container befördert werden, sollten auf Kontamination überprüft werden.

Werden diese Güter in unmittelbarer Nähe von Verpackungen verladen, von denen bekannt ist, dass sie Lebensmittel, andere Bedarfsgegenstände oder Futtermittel enthalten, so sind sie von diesen Verpackungen zu trennen.

Während des Transportes dieser Ware sollten Zwischenhalte aus Servicegründen möglichst nicht in der Nähe von bewohnten oder frequentierten Orten stattfinden. Ein Halt in der Nähe solcher Orte kann nur mit Zustimmung der zuständigen Behörden verlängert werden.

ADR / RID:	Anzahl der Gefahren:	60	Grenzmenge:	5L	Tunnelbeschränkungs-Code:	(E)
IMDG:	EmS:	F-A, S-A	Grenzmenge:	5L		
	Kategorie der Stauung:	B	Stauungscode:	SW2	(Weit weg von Beherbergungen)	
IATA:	Grenzmenge:	2L			Verpackungsanleitung:	Y642
	Passagierflugzeug:		Gesamte Nettomenge pro Packstück:	60L	Verpackungsanleitung:	655
	Frachtflugzeuge:		Gesamte Nettomenge pro Packstück:	220L	Verpackungsanleitung:	663

14.7. Seetransport in loser Schüttung gemäß den IMO-Vorschriften

Information nicht relevant

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften	
15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	
Seveso-Kategorie - Richtlinie 2012/18/EG:	
Keiner	
Beschränkungen in Bezug auf das Produkt oder die Stoffe gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006	
Produkt	
Punkt	3
Stoffe in der Kandidatenliste (Art. 59 REACH)	
Nach den vorliegenden Daten enthält das Produkt keine SVHC-Stoffe prozentual über 0,1%	
Zulassungspflichtige Stoffe (Anhang XIV REACH)	
Keine	
Ausfuhrnotifikationspflichtige Stoffe Reg. (EG) 649/2012	
Keine	
Stoffe, die dem Rotterdamer Übereinkommen unterliegen	
Keine	
Stoffe, die der Stockholmer Konvention unterliegen	
Keine	
Nationale Vorschriften (Deutschland)	
Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe (VwVwS)	
Wassergefährdungsklasse (WGK):	
WGK 1	
Gesundheitschecks	
Arbeitnehmer, die diesem gesundheitsgefährdenden chemischen Mittel ausgesetzt sind, müssen einer Gesundheitsüberwachung gemäß den Bestimmungen des Art. 41 der Gesetzesverordnung Nr. 81 vom 9. April 2008 unterzogen werden, es sei denn, das Risiko für die Sicherheit und Gesundheit des Arbeitnehmers wurde gemäß Artikel 224 Absatz 2 als nicht relevant angesehen.	
15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung	
Für das Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung erstellt	
ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben	
Text der in den Abschnitten 2-3 des Sicherheitsdatenblattes genannten Gefahrenhinweise (H):	
Acute Tox. 1	Akute Toxizität, Kategorie 1

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

Acute Tox. 2	Akute Toxizität, Kategorie 2
Acute Tox. 3	Akute Toxizität, Kategorie 3
Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akute Toxizität, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend, chronische Toxizität, Kategorie 2
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 3
STOT SE 3	Spezifische Zielorgantoxizität - einmaliges Aussetzen Kategorie 3
Skin Corr. 1A	Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A
Skin Sens. 1A	Hautsensibilisierung, Kategorie 1A
Skin Sens. 1B	Hautsensibilisierung, Kategorie 1B
EUH208	Enthält..Kann allergische Reaktionen hervorrufen
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H300	Lebensgefahr bei Verschlucken
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	
Einstufungsverfahren	
Acute Tox. 4	Berechnungsmethode
Acute Tox. 3	Berechnungsmethode
Legende:	
<ul style="list-style-type: none"> - ADR: Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße - ADN: Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen - ATE: Schätzung der akuten Toxizität - ATEmix: Geschätzte akute Toxizität der Mischung - AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - CAS: Nummer des Chemical Abstract Service - EG: Kennnummer in ESIS (Europäische Altstoffdatenbank) - CLP: Verordnung CE 1272/2008 - DNEL: abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung - DMEL: Minimale, von der Wirkung abgeleitete Expositionshöhe - EmS: Notfallplan - GHS: Global Harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien - IATA ICAO: Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter in der International Air Transport Association 	

Select Tobacco Bar Salts Kentucky Nut 10mg 10ml

- IMDG: Internationale Schifffahrtvorschrift für Gefahrgüter
- IMO: International Maritime Organization
- INDEX: Kennnummer in Anhang VI des CLP
- IOELV: Indikativer beruflicher Aussetzungswert
- LC50: Letale Konzentration 50 %
- LD50: Letale Dosis 50 %
- NWG: Nicht wassergefährdend
- OEL: Aussetzungsniveau am Arbeitsplatz
- PBT: Persistent, bioakkumulierbar und toxisch gemäß REACH
- PEC: Vorhersehbare Umweltkonzentration
- PEL: Erwartete Höhe der Aussetzung
- PNEC: Vorhersehbare Konzentration ohne Auswirkungen
- REACH: Verordnung CE 1907/2006
- RID: Vorschriften für die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene
- TLV: Grenzwert
- TLV CEILING: Konzentration, die in keinem Moment der beruflichen Aussetzung überschritten werden darf.
- TWA STEL: kurzfristige Aussetzungs-Grenzwerte
- TWA: Gewichtete durchschnittliche Aussetzungsgrenze
- VLEP: Grenzwert der beruflichen Aussetzung
- VOC: Flüchtige organische Verbindung
- vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar gemäß REACH
- WGK 1: schwach wassergefährdend
- WGK 2: deutlich wassergefährdend
- WGK 3: stark wassergefährdend
- WGK: Wassergefährdungsklasse (Deutschland)
- WEL: Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz

Allgemeine Bibliographie:

1. Verordnung(EG) 1907/2006 des Europäischen Parlaments (REACH)
 2. Verordnung (EU) 453/2010 des Europäischen Parlaments
 3. Verordnung(EU) 830/2015 des Europäischen Parlaments
 4. Verordnung (EG) 1272/2008 des Europäischen Parlaments (CLP)
 5. Verordnung(EU) 790/2009 (I Atp. CLP) des Europäischen Parlaments
 6. Verordnung(EU) 286/2011 (II Atp. CLP) des Europäischen Parlaments
 7. Verordnung(EU) 618/2012 (III Atp. CLP) des Europäischen Parlaments
 8. Verordnung(EU) 487/2013 (IV Atp. CLP) des Europäischen Parlaments
 9. Verordnung(EU) 944/2013 (V Atp. CLP) des Europäischen Parlaments
 10. Verordnung(EU) 605/2014 (VI Atp. CLP) des Europäischen Parlaments
 11. Verordnung(EU) 1221/2015 (VII Atp. CLP) des Europäischen Parlaments
 12. Verordnung (EU) 918/2016 (VIII Atp. CLP) des Europäischen Parlaments
 13. Verordnung (EU) 1179/2016 (IX Atp. CLP) des Europäischen Parlaments
 14. Verordnung (EU) 776/2017 (X Atp. CLP) des Europäischen Parlaments
- Der Merck-Index. - 10. Auflage
 - Umgang mit Chemikaliensicherheit
 - INRS - Fiche Toxicologique (toxikologisches Blatt)
 - Patty - Industrial Hygiene and Toxicology
 - N.I. Sax - Dangerous properties of Industrial Materials-7, 1989 Edition
 - Website der ECHA-Agentur

Hinweis für den Anwender:

Die Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf unseren Kenntnissen zum Zeitpunkt der letzten Version. Der Benutzer hat sich über die Eignung und Vollständigkeit der Informationen in Bezug auf seine spezifische Verwendung des Produktes zu vergewissern. Dieses Dokument stellt keine Garantie für irgendwelche spezifischen Eigenschaften des Produktes dar. Die Verwendung dieses Produkts unterliegt nicht unserer direkten Kontrolle, daher muss der Anwender in eigener Verantwortung die Gesetze und die geltenden Bestimmungen über Hygiene und Sicherheit beachten. Wir übernehmen keine Verantwortung für den unsachgemäßen Gebrauch. Für eine angemessene Ausbildung des mit Chemikalien arbeitenden Personals muss gesorgt werden.